

Preußisches
Kammerorchester



Spielzeit 2011/2012

Uckermärkische Kulturagentur
gemeinnützige GmbH



„Unsere Dienstleistungen - Ihre Zufriedenheit“

RESERV

GmbH



Die Firma RESERV GmbH ist ein überregional tätiges Dienstleistungsunternehmen moderner Prägung mit Sitz in Prenzlau.

Unser Leistungsspektrum:

Gebäudereinigung • Straßenbau • Garten-, Landschafts- und Spielplatzbau • Baumschule

Wir verfügen in unseren Geschäftsbereichen über geschulte Fachkräfte sowie über die erforderlichen technischen Ausstattungen. Der Erfahrungsschatz langjährig tätiger Mitarbeiter im Unternehmen, bilden in Verbindung mit einer zeitgemäßen Betriebsorganisation, die Voraussetzung Ihnen eine fachgerechte Durchführung sämtlicher angebotener Arbeiten zu garantieren. Wir stehen Ihnen gerne für Gespräche zur Verfügung. Prüfen Sie es.

**Mitglied im Fachverband Garten- und Landschaftsbau
Fachbetrieb des Gebäudereiniger-Handwerks**



Prenzlau
17291 Prenzlau
Brüssower Allee 96
Tel. 03984 87 47-0
Fax 03984 80 18 63

Neubrandenburg
17033 Neubrandenburg
Nonnenhofer Str. 6
Tel. 0395 36 86 863
Fax 0395 36 86 864

Hamburg
22117 Hamburg
Arndesstieg 15
Tel. 040 88 16 24 03
Fax 040 88 16 24 04

E-Mail: info@reserv-gmbh.de • Internetadresse: www.reserv-gmbh.de

	Seite
Grußwort	4
Konzertübersicht <small>Eigenproduktionen der Uckermärkischen Kulturagentur</small>	5
Konzertreihe Klassik	6
Konzertreihe Kammermusik (Groschenkonzerte)	8
Konzertreihe Unterhaltung	10
Konzertreihe DASANDERE - Konzert	12
Sonderkonzerte, Orchesterball und Gastspiele <small>Auswahl</small>	13
Schulkonzerte	16
Weitere Angebote für Kinder und Jugendliche	18
SchneeRot - die 3. Kinderoper in der Uckermark	19
Kartenservice	20
Anrechtsinformationen • Eintrittspreise • Sitzplan Kultur- und Plenarsaal Prenzlau	21
Engagement braucht Partner	22
Team der Uckermärkischen Kulturagentur und das Preußische Kammerorchester	23
Impressum	26



3. Uckermärkischer Orgelfrühling • Mai 2012

Veranstalter:  STIFTUNG
UCKERMÄRKISCHE
ORGELLANDSCHAFT

Management:  **Uckermärkische Kulturagentur**
gemeinnützige GmbH

Der Uckermärkische Orgelfrühling wurde mit dem Innovationspreis DAVID 2011 des Deutschen Sparkassen- und Giroverbandes ausgezeichnet (Bild: Preisverleihung DAVID 2011 am 23. März 2011 in Berlin).

Liebe Kulturinteressierte,
liebe Freunde der Klassik und der Unterhaltung,
liebe Freunde des Preußischen Kammerorchesters,

ganz sicher haben Sie schon gespannt und erwartungsvoll die neue Saison unseres Preußischen Kammerorchesters erwartet. Wir sind es gewohnt, von den „Preußen“ musikalisch verwöhnt zu werden. Längst nicht mehr wegzudenken ist aus der „Kulturregion Ucker-



mark“ das Angebot der Uckermärkischen Kulturgentur mit dem Preußischen Kammerorchester. Was uns offeriert wird, hat Qualität, Niveau, kann sich mit den großen Häusern messen lassen. Unzählige namhafte, international bekannte und renommierte Dirigenten und Interpreten – Instrumentalisten, Sänger und Ensembles – haben in den vergangenen Jahren mit ihren Gastspielen in unserer vermeintlichen Provinz deutlich gemacht, dass sich die Region hören lassen kann. Ein größeres Lob für die Entwicklung, die das Orchester in den zurückliegenden Jahren nahm; wie es unter der neuen Struktur an Qualität und Selbstbewusstsein gewann und man es lernte, gemeinsam Neues zu wagen und in größeren Dimensionen zu denken, größere Schritte zu tun, hätte es kaum geben können.

Das Preußische Kammerorchester ist jedoch nicht nur in der Uckermark selbst, sondern weit über ihre Grenzen hinaus bekannt als musikalischer Botschafter für die Region. Nicht nur in Brandenburg, sondern bundesweit und international verschaffen sich die „Preußen“ Gehör und erfahren Begeisterung bei ihren Auftritten.

Allein die Reihe der Gastspiele, die sie – neben den Klassik- und Unterhaltungskonzerten, neben den Groschenkonzerten im Refektorium des Dominikanerklosters sowie zahlreichen Sonderkonzerten – absolvierten, lässt hochachtungsvoll auf die Musiker blicken. So nahmen sie am LandArt-Festival im Mühlenkreis Minden-Lübbecke teil, gastierten bei der Operngala in Beeskow und Neuzelle; das Publikum durfte sie beim Ostsee-Musikfestival im polnischen Kolberg, beim Choriner Musiksommer, in Berlin, Potsdam, Mühlhausen, Putbus, Meißen, Wittenberge, Luckenwalde und Krakau sowie beim Chor- und Orchesterfestival in Riva del Garda erleben. Die Aufzählung jener Reisen, die die Musiker 2010 zu absolvieren hatten, ist unvollständig und nur bruchstückhaft.

Auch in diesem Jahr werden sie wieder auf Tour sein. Und wir dürfen sie bei außerordentlichen Konzerten quasi vor der eigenen Haustür, sozusagen „direkt nebenan“ erleben. Ich freue mich auf Konzertereignisse der Spitzenklasse und viele schöne Stunden mit Werken, die längst zu den „Klassikern“ der „Preußen“ gehören ebenso wie denen, die uns neue Klangwelten eröffnen.

Ich wünsche Ihnen, uns und allen, die die „Preußen“ in der neuen Spielzeit hören, viel Freude bei den Konzerten. Und um es mit dem deutschen Philosophen Arthur Schopenhauer zu halten: Genießen Sie die Musik als „die Melodie, zu der die Welt der Text ist“!

Mit herzlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, which appears to read 'Hendrik Sommer'. The signature is fluid and cursive.

Hendrik Sommer
Bürgermeister der Stadt Prenzlau

				Seite
23.09.2011	19.30 Uhr	Prenzlau	Konzertreihe Unterhaltung • 1. Konzert	10
21.10.2011	19.00 Uhr	Prenzlau	DASANDERE - 31. Konzert	12
28.10.2011	19.30 Uhr	Prenzlau	Konzertreihe Klassik • 1. Konzert	6
11.11.2011	19.30 Uhr	Prenzlau	Konzertreihe Unterhaltung • 2. Konzert	10
13.11.2011	17.00 Uhr	Prenzlau	Konzertreihe Kammermusik • 47. Groschenkonzert	8
25.11.2011	19.30 Uhr	Prenzlau	Konzertreihe Klassik • 2. Konzert	6
05.12.2011	19.00 Uhr	Prenzlau	DASANDERE - 32. Konzert	12
06.12.2011	14.00 Uhr	Prenzlau	DASANDERE - 32. Konzert (auch 16.30 Uhr)	12
26.12.2011	14.00 Uhr	Prenzlau	Konzertreihe Kammermusik • 48. Groschenkonzert	8
01.01.2012	16.00 Uhr	Prenzlau	Neujahrskonzert	14
06.01.2012	19.00 Uhr	Angermünde	Neujahrskonzert	15
07.01.2012	15.00 Uhr	Templin	Neujahrskonzert	15
15.01.2012	17.00 Uhr	Prenzlau	Konzertreihe Kammermusik • 49. Groschenkonzert	8
21.01.2012	19.30 Uhr	Prenzlau	Orchesterball „Vive la France!“	15
10.02.2012	19.30 Uhr	Prenzlau	Konzertreihe Klassik • 3. Konzert	6
12.02.2012	17.00 Uhr	Templin	Klassikkonzert (Templiner Anrecht • 1. Konzert)	15
14.02.2012	16.00 Uhr	Prenzlau	DASANDERE - 33. Konzert (auch 19.00 Uhr)	12
24.02.2012	19.30 Uhr	Prenzlau	Konzertreihe Unterhaltung • 3. Konzert	11
26.02.2012	17.00 Uhr	Prenzlau	Konzertreihe Kammermusik • 50. Groschenkonzert	9
11.03.2012	16.00 Uhr	Prenzlau	DASANDERE - 34. Konzert	12
16.03.2012	19.30 Uhr	Prenzlau	Konzertreihe Klassik • 4. Konzert	7
25.03.2012	17.00 Uhr	Prenzlau	Konzertreihe Kammermusik • 51. Groschenkonzert	9
30.03.2012	19.30 Uhr	Prenzlau	Konzertreihe Unterhaltung • 4. Konzert	11
06.04.2012	19.00 Uhr	Prenzlau	Karfreitagskonzert	15
20.04.2012	19.30 Uhr	Prenzlau	Konzertreihe Unterhaltung • 5. Konzert	11
27.04.2012	19.30 Uhr	Prenzlau	Konzertreihe Klassik • 5. Konzert	7
12.05.2012	17.00 Uhr	Templin	Muttertagskonzert (Templiner Anrecht • 2. Konzert)	15
13.05.2012	15.00 Uhr	Prenzlau	Muttertagskonzert	15
13.06.2012	19.30 Uhr	Templin	Chorkonzert (Templiner Anrecht • 3. Konzert)	15

1. Konzert

Freitag • 28. Oktober 2011 • 19.30 Uhr Werkeinführung 18.30 Uhr
Kultur- und Plenarsaal des Landkreises Uckermark in Prenzlau

Wolfgang Amadeus Mozart 1756-1791 Konzert für Klavier und Orchester d-Moll KV 466

Alfred Schnittke 1934-1998 „Quasi una Sonata“ für Violine und Kammerorchester

Ludwig van Beethoven 1770-1827 Sinfonie Nr. 8 F-Dur op. 93

Niek van Oosterum Klavier

Aiko Ogata Violine

Preußisches Kammerorchester

Daniel Inbal Dirigent

2. Konzert

Freitag • 25. November 2011 • 19.30 Uhr Werkeinführung 18.30 Uhr
Kultur- und Plenarsaal des Landkreises Uckermark in Prenzlau

Ottorino Respighi 1879-1936 „Antiche Danze ed Arie per Liuto“ Suite Nr. 3

Benjamin Britten 1913-1976 Simple Symphony op. 4

Franz Schubert 1797-1828 Streichquartett Nr. 14 d-Moll D 810 „Der Tod und das Mädchen“
Bearbeitung für Streichorchester von Gustav Mahler 1860-1911

Preußisches Kammerorchester

Aiko Ogata Violine & Leitung

3. Konzert

Freitag • 10. Februar 2012 • 19.30 Uhr Werkeinführung 18.30 Uhr
Kultur- und Plenarsaal des Landkreises Uckermark in Prenzlau

Hubert Parry 1848-1918 An English Suite

Richard Strauss 1864-1949 Duett-Concertino für Klarinette und Fagott F-Dur op. 147

Claude Debussy 1862-1918 Prélude à l'après-midi d'un faune
Bearbeitung für Kammerorchester von David Walter *1958

Alban Berg 1885-1935 Klaviersonate op. 1

Bearbeitung für Kammerorchester von Richard Dünser

Erwin Lendvai 1882-1949 Kammer-suite op. 32

Holger Holdgrün Klarinette

Adi Sharon Fagott

Preußisches Kammerorchester

Frank Zacher Dirigent

4. Konzert

Freitag • 16. März 2012 • 19.30 Uhr Werkeinführung 18.30 Uhr
Kultur- und Plenarsaal des Landkreises Uckermark in Prenzlau

Wolfgang Amadeus Mozart 1756-1791 Serenade Notturna D-Dur KV 239

Tôru Takemitsu 1930-1996 Requiem für Streicher

Mathias Husmann *1948 „Elegie mit dir“ für Sopran und Streichorchester (Uraufführung)

Georg Friedrich Händel 1685-1759 „Piangero la mia sorte“ & „Da tempest il legno infranto“
aus der Oper „Julius Caesar“

Arnold Schönberg 1874-1951 „Verklärte Nacht“ op. 4

Miriam Sharoni Sopran

Preußisches Kammerorchester

Mathias Husmann Dirigent

5. Konzert

Freitag • 27. April 2012 • 19.30 Uhr Werkeinführung 18.30 Uhr
Kultur- und Plenarsaal des Landkreises Uckermark in Prenzlau

Carl Maria von Weber 1786-1826 Ouvertüre zum Beherrscher der Geister op. 27

Carl Reinecke 1824-1910 Konzert für Violine und Orchester g-Moll op. 141

Joseph Joachim Raff 1822-1882 Ouvertüre zur komischen Oper „Dame Kobold“ op. 154

Robert Volkmann 1815-1883 Konzert für Violoncello und Orchester a-Moll op. 33

Max Reger 1873-1916 Sinfoniesatz d-Moll (Fragment 1902)

Jakub Rabizo Violine

Balint Gergely Violoncello

Preußisches Kammerorchester

Frank Zacher Dirigent



Daniel Inbal



Miriam Sharoni



Frank Zacher



Holger Holdgrün



Adi Sharon

Das Refektorium des Dominikanerklosters Prenzlau gilt zurecht als Kleinod unter den klösterlichen Sälen. Heutzutage wird im ehemaligen Speisesaal der Mönche mit seiner exzellenten Akustik vor allem Musikalisches geboten. Der Gedeihenheit des Ortes und der beinahe intimen Atmosphäre - nur 60 Gäste finden Platz - angemessen, sind die seit Jahren vom Preußischen Kammerorchester veranstalteten „Groschenkonzerte“.

Die Konzerte für Musikgenießer und - ein Groschen für das Kloster!

47. Groschenkonzert

Sonntag • 13. November 2011 • 17.00 Uhr

Refektorium im Dominikanerkloster Prenzlau

Duo Recital

Rabizo vs. Geige – PART II – Highlights für Geigenliebhaber

Musik von **Nikoló Paganini** 1782-1840, **Edward Elgar** 1857-1934

Pablo de Sarasate 1844-1908, **Sergei Rachmaninow** 1873-1943

Jakub Rabizo Violine

Insa Bernds Klavier

48. Groschenkonzert

Montag • 26. Dezember 2011 • 14.00 Uhr

Refektorium im Dominikanerkloster Prenzlau

Weihnachtskonzert

Das stimmungsvolle Konzert mit kleinen Werken großer Meister zum Ausklang des Festes

Preußisches Kammerorchester

Aiko Ogata Violine & Leitung

49. Groschenkonzert

Sonntag • 15. Januar 2012 • 17.00 Uhr

Refektorium im Dominikanerkloster Prenzlau

Klaviertrio

Musik von **Marin Marais** 1656-1728, **Henri Wieniawski** 1835-1880

Mathias Husmann *1948, **Ludwig van Beethoven** 1770-1827

Aiko Ogata Violine

Balint Gergely Violoncello

Mathias Husmann Klavier

50. Groschenkonzert

Sonntag • 26. Februar 2012 • 17.00 Uhr

Refektorium im Dominikanerkloster Prenzlau

„metamorfosi“

Neapolitanische Lieder und verbotene Geschichten

Musik für Gitarre von **Mauro Giuliani** 1781-1829

I Cantimbanchi

Letizia Fiorenza Gesang & Erzählung

David Sautter Gitarre

51. Groschenkonzert

Sonntag • 25. März 2012 • 17.00 Uhr

Refektorium im Dominikanerkloster Prenzlau

Saitenspiele

Musik von **Gioacchino Rossini** 1792-1868, **Camille Saint-Saëns** 1835-1921

Georges Bizet 1838-1875, **Pierre Favre** *1937, **John McLaughlin** *1942

Michel Camilo *1955, **Sérgio Assad** *1952, **José Antonio Rodriguez** *1964

Eos Guitar Quartet

Marcel Ege

Martin Pirktl

David Sautter

Michael Winkler



Aiko Ogata



Eos Guitar Quartet



Balint Gergely



I Cantimbanchi

1. Konzert

Freitag • 23. September 2011 • 19.30 Uhr

Kultur- und Plenarsaal des Landkreises Uckermark in Prenzlau

Wenn ich einmal reich wär'...

Wieland Müller Bariton
Susanne Müller-Kaden Sopran
Claudia Müller Musicalsängerin
Preußisches Kammerorchester
Frank Zacher Dirigent

2. Konzert

Freitag • 11. November 2011 • 19.30 Uhr

Kultur- und Plenarsaal des Landkreises Uckermark in Prenzlau

Kein Schwein ruft mich an, ... am 11.11.11

Christiane Oertel Mezzosopran
Preußisches Kammerorchester
Urs-Michael Theus Dirigent



Gerd Wiemer



Alenka Genzel & Frank Matthias



Christiane Oertel



Thomas Runge

3. *Konzert*

Freitag • 24. Februar 2012 • 19.30 Uhr

Kultur- und Plenarsaal des Landkreises Uckermark in Prenzlau

Von der Tonfilmoperette bis zum klassischen Musical

Alenka Genzel Sopran
Frank Matthias Bariton
Preußisches Kammerorchester
Frank Zacher Dirigent

4. *Konzert*

Freitag • 30. März 2012 • 19.30 Uhr

Kultur- und Plenarsaal des Landkreises Uckermark in Prenzlau

Man kann sein Herz nur einmal verschenken

Elke Kottmair Sopran
Gerd Wiemer Bariton
Preußisches Kammerorchester
Thomas Runge Dirigent

5. *Konzert*

Freitag • 20. April 2012 • 19.30 Uhr

Kultur- und Plenarsaal des Landkreises Uckermark in Prenzlau

Als Büblein klein..... Das unterhaltsame Wunschkonzert

Dirk Aleschus Bass
Preußisches Kammerorchester
Frank Zacher Dirigent



Dirk Aleschus



Susanne, Claudia und Wieland Müller



Urs-Michael Theus



Elke Kottmair

Mit dem „Sommernachtstraum“ im August 2005 eröffnete das Preußische Kammerorchester in Zusammenarbeit mit der Interessengemeinschaft Frauen Prenzlau e.V. eine neue Konzertreihe in der UckerWelle Prenzlau, die von Anfang an ihr eigenes, begeistertes Publikum fand. Das besondere Kennzeichen dieser Reihe ist die Mischung aus unterhaltsamen Konzerten, zum jeweiligen Thema passende kulinarische Überraschungen und der Ausklang des Abends bei einem Glas Wein mit Live-Musik des Ragtime-Quintetts. Zudem wartet das Team der UckerWelle bei jedem Konzert neben einer liebevollen Ausgestaltung des Veranstaltungsumfeldes mit einer neuen Überraschung für die Gäste auf.

31. *Konzert*

Freitag • 21. Oktober 2011 • 19.00 Uhr

Forum des Jugend- und Gästehauses UckerWelle (UKW) in Prenzlau

Wenn die Reblaus beißt..... - Geschichten rund um den Wein

32. *Konzert*

Montag • 5. Dezember 2011 • 19.00 Uhr

Dienstag • 6. Dezember 2011 • 14.00 und 16.30 Uhr

Forum des Jugend- und Gästehauses UckerWelle (UKW) in Prenzlau

Lasst uns froh und munter sein

33. *Konzert*

Dienstag • 14. Februar 2012 • 16.00 und 19.00 Uhr

Forum des Jugend- und Gästehauses UckerWelle (UKW) in Prenzlau

Romanze zu zweit am Valentinstag

34. *Konzert*

Sonntag • 11. März 2012 • 16.00 Uhr

Forum des Jugend- und Gästehauses UckerWelle (UKW) in Prenzlau

Unterhaltsamer Nachklang zum Frauentag

Das Preußische Kammerorchester musiziert:

06.08.2011	20.00 Uhr	Beeskow	Burg
07.08.2011	20.00 Uhr	Neuzelle	Kloster
Festliche Operngala mit Preisträgern des Internationalen Opernkurses			
18.08.2011	20.00 Uhr	Kolobrzeg	Kathedrale
Konzert zum Musikfestival mit Preisträgern internationaler Wettbewerbe			
19.08.2011	19.00 Uhr	Koszalin	Kathedrale
Konzert zum Ostsee-Musik-Festival mit Preisträgern internationaler Wettbewerbe			
27.08.2011	16.00 Uhr	Schwedt/Oder	Monplaisir
Klassik am Nachmittag			
28.08.2011	17.00 Uhr	Schönermark	Kirche
Klassik in Dorfkirchen			
01.09.2011	20.00 Uhr	Ahlbeck	Kirche
Musik für Orgel und Orchester mit dem Solisten Martin Seimer			
03.09.2011	13.00 Uhr	Menkin	Kirche
Konzert zum Erntedankfest			
04.09.2011	17.00 Uhr	Strehlow	Kirche
Abschlusskonzert der Uckermärkischen Musikwochen mit polnischen Künstlern			
09.09.2011	19.30 Uhr	Itzehoe	Theater
Festkonzert zur Eröffnung der Spielzeit mit der Solistin Sophia Jaffé (Violine)			
10.09.2011	19.30 Uhr	Neuzelle	Kloster
Musik für Flöte und Orchester mit dem Solisten Aaron Dan			
11.09.2011	18.00 Uhr	Wolfshagen	Kirche
Konzert zum Tag des offenen Denkmals			
15.09.2011	19.00 Uhr	Prenzlau	Kultur- und Plenarsaal
Konzert junger Dirigenten und Absolventen der Universität der Künste Berlin			
24.09.2011	16.00 Uhr	Groß Fredenwalde	Kirche
Klassik in Dorfkirchen			
30.10.2011	19.30 Uhr	Carmzow	Kirche
vocalART – Chormusik mit dem Kammerchor Prenzlau			
08.11.2011	20.00 Uhr	Berlin	Großer Saal der Philharmonie
Chorkonzert mit dem Berliner Oratorien-Chor und der Singakademie Potsdam			

Sonderkonzerte, Orchesterball und Gastspiele Auswahl

20.11.2011	16.00 Uhr	Zollbrücke	Theater am Rand Klassik am Nachmittag
26.11.2011	17.00 Uhr	Demmin	Stadtkirche Adventskonzert mit der Kantorei Demmin
03.12.2011	19.30 Uhr	Prenzlau	Kultur- und Plenarsaal Weihnachtskonzert für Gäste der Sparkasse Uckermark
04.12.2011	17.00 Uhr	Potsdam	Nikolaisaal Adventskonzert mit der Singakademie Potsdam
05.12.2011	15.00 Uhr	Prenzlau	Kultur- und Plenarsaal Weihnachtskonzert für Senioren des Landkreises Uckermark
10.12.2011	16.00 Uhr 20.00 Uhr	Prenzlau Prenzlau	Nikolaikirche Nikolaikirche Festliche Weihnachtskonzerte mit dem Uckermärkischen Konzertchor Prenzlau
11.12.2011	15.00 Uhr 19.00 Uhr	Prenzlau Prenzlau	Nikolaikirche Nikolaikirche Festliche Weihnachtskonzerte mit dem Uckermärkischen Konzertchor Prenzlau
15.12.2011	19.30 Uhr	Rostock	Veranstaltungszentrum Nikolaikirche Festliche Barockmusik zur Weihnachtszeit für Orchester, 3 Trompeten und Pauken
16.12.2011	19.00 Uhr	Berlin	Dom Festliche Barockmusik zur Weihnachtszeit für Orchester, 3 Trompeten und Pauken
17.12.2011	19.00 Uhr	Neuenhagen	Kulturhaus Festliches Weihnachtskonzert mit dem Solisten Joachim Schäfer (Trompete)
18.12.2011	17.00 Uhr	Prenzlau	Maria-Magdalenen-Kirche ChorWeihSaxNacht mit dem Kammerchor Prenzlau und Saxofonquadrat Berlin
28.12.2011	19.30 Uhr	Berlin	Kammermusiksaal der Philharmonie Festliche Barockmusik mit dem Berliner Oratorien-Chor
29.12.2011	20.00 Uhr	Wittenberge	Kultur- und Festspielhaus Großes Jahresendkonzert
30.12.2011	19.30 Uhr	Neuzelle	Kloster Festliches Konzert zum Jahreswechsel
01.01.2012	16.00 Uhr	Prenzlau	Kultur- und Plenarsaal Neujahrskonzert

Sonderkonzerte, Orchesterball und Gastspiele Auswahl

06.01.2012	19.00 Uhr	Angermünde	Festsaal des Albert-Einstein-Gymnasiums
		Neujahrskonzert	
07.01.2012	15.00 Uhr	Templin	Multikulturelles Centrum
		Neujahrskonzert	
08.01.2012	19.30 Uhr	Itzehoe	Theater
		Neujahrskonzert „Es lebe Ungarn“	
14.01.2012	16.00 Uhr	Pasewalk	Kulturforum „Historisches U“
		Neujahrskonzert	
21.01.2012	19.30 Uhr	Prenzlau	Kultur- und Plenarsaal
		Orchesterball „Vive la France!“ mit der Solistin Christiane Hossfeld (Sopran)	
11.02.2012	16.00 Uhr	Berlin	Konzerthaus am Gendarmenmarkt
		Chorsinfonisches Konzert mit dem Berliner Lehrerchor	
12.02.2012	17.00 Uhr	Templin	Multikulturelles Centrum
		Konzert mit Raritäten europäischer Kammermusik (Templiner Anrecht • 1. Konzert)	
04.03.2012	14.00 Uhr	Gartz/Oder	Kanonenschuppen
		Unterhaltsames Konzert zum Frauentag	
09.03.2012	19.00 Uhr	Uster (Kanton Zürich)	Stadthofsaal
		Konzert für Saxofon und Orchester mit dem Solisten Jan Schulte-Bunert	
06.04.2012	19.00 Uhr	Prenzlau	Nikolaikirche
		Karfreitagskonzert mit polnischen und deutschen Künstlern	
12.05.2012	17.00 Uhr	Templin	Multikulturelles Centrum
		Muttertagskonzert (Templiner Anrecht • 2. Konzert)	
13.05.2012	15.00 Uhr	Prenzlau	Kultur- und Plenarsaal
		Muttertagskonzert	
13.06.2012	19.30 Uhr	Templin	Maria-Magdalenen-Kirche
		Geistliches Chorkonzert mit der Kantorei Templin (Templiner Anrecht • 3. Konzert)	
04.07.2012	20.00 Uhr	Altenkirchen	Kirche
		„Im Glanz der Trompete“ mit dem Solisten Joachim Schäfer (Trompete)	
06.07.2012	19.30 Uhr	Bad Doberan	Münster
		„Im Glanz der Trompete“ mit dem Solisten Joachim Schäfer (Trompete)	

Kindergarten:

- ✗ Die Königin der Instrumente
- ✗ Mit Musik geht alles besser
- ✗ Trompetissimo
- ✗ Wolfgang Amadeus - eine (Wunder-) Kindheit

Grundschule:

- ✗ Die Königin der Instrumente
- ✗ Mit Musik geht alles besser
- ✗ Ludwig van... - der Feuertrunkne
- ✗ Im Rhythmus der Schlagwerke (Konzert und Workshop)

- ✗ Trompetissimo
- ✗ Die Vier Jahreszeiten
- ✗ Wolfgang Amadeus - eine (Wunder-) Kindheit

Weiterführende Schulen:

- ✗ Die Königin der Instrumente
- ✗ Moderne Zeiten
- ✗ Musik im Wandel der Zeiten
- ✗ Im Rhythmus der Schlagwerke (Konzert und Workshop)
- ✗ Die Vier Jahreszeiten

Die Königin der Instrumente

Als die „Königin der Instrumente“ wird die Orgel oft bezeichnet. Ihr eindrucksvoller, große Kathedralen füllender Klang und ihr meist majestätisches Aussehen rechtfertigen diese Bezeichnung. Aber wer hat denn eigentlich schon einmal in das reiche Innenleben dieses Instruments geschaut? Hunderte von Pfeiffen und eine komplizierte Mechanik wir-

ken zusammen und ein einziger Spieler, der Organist, zaubert Musik heraus. Jürgen Bischof, selbst Chorleiter und Organist, führt die Schüler in der katholischen Kirche „Maria Magdalena“ in Prenzlau in das Reich der Orgel ein. Die Veranstaltung ist für alle Altersgruppen geeignet, sollte aber nur klassenweise besucht werden, da der Platz auf der Orgelempore begrenzt ist. Dauer: ca. 40 min

Im Rhythmus der Schlagwerke

Der Schlagzeuger Volker Mauruschat führt einen interessanten Workshop für einzelne Schulklassen durch, welcher die Schüler in die vielfältige Welt des Schlagwerks einführt. Dabei erhält jeder Schüler in der Doppelstunde die Möglichkeit, alle Instrumente alleine und gemeinsam mit anderen auszuprobieren – von der Triangel und kleinen Trommel, über die Pauke und die eindrucksvolle große Trommel bis zu Xylophon und Marimba. Im anschließenden Konzert mit dem Preußischen

Kammerorchester unter der Leitung von Frank Zacher stellt Volker Mauruschat dann nicht nur die Marimba in dem berühmten Konzert von Neil Rosauro virtuos vor, sondern lässt die Schüler bei einigen Stücken an Pauken, Trommeln und sogar am Amboss mitwirken.

Wir führen den Workshop und das Konzert meist in Klasse 7 durch, aber es ist geeignet ab Klasse 5. Dauer Workshop: pro Klasse 2 Schulstunden, Dauer Konzert: 60 min



Mit Musik geht alles besser

Unter diesem Titel dieses Werkes von Wolfgang Hocke verbirgt sich das Angebot an unsere kleinsten Zuhörer, einmal „Orchesterluft“ zu schnuppern. Hänsel und Gretel leiten die Kinder musikalisch durch den dunklen Märchenwald zur Hexe. Die Streichinstrumente werden mit bekannten Liedern einzeln vorgestellt und der Chefdirigent

des Preußischen Kammerorchesters, Frank Zacher, erläutert anschaulich und unterhaltsam musikalische Grundprinzipien wie Melodie, Rhythmus und Variation. Mitmachen ist ausdrücklich erwünscht!

Dieses Konzert ist als erste Berührung mit Konzertsaal und Musikinstrumenten gedacht (bis 4. Klasse). Dauer: 45 min

Moderne Zeiten

Gegen das Vorurteil, dass moderne Musik nicht gut hörbar und zu schwierig sei, hilft nur eins – Reinhören! Der Chefdirigent des Preußischen Kammerorchesters hat mit viel Spaß an der Sache ein unterhaltsames Programm zusammengestellt,

welches einen Einblick in die überraschende Vielfalt der Musik des 20. und 21. Jahrhunderts gibt. Frank Zacher leitet das Preußische Kammerorchester und moderiert.

Dieses Programm ist empfohlen ab der 9. Klasse. Dauer: 60 min

Musik im Wandel der Zeiten

Unter der Leitung der Konzertmeisterin und moderiert von dem Kontrabassisten Thomas Paffrath unternimmt das Preußische Kammerorchester eine Reise durch die Epochen der Musikgeschichte. Was macht ein concerto grosso aus? Was sind kennzeichnende Merkmale der Klassik und wie kann man sie beim Hören einer Komposition entdecken? Warum kann auch Musik, die man erst

einmal nicht als schön empfindet, interessant sein? Wie änderten sich Kompositionstechniken in den Jahrhunderten und wie spiegeln sie ihre Zeit wider?

Mit viel Spaß und anschaulichen Beispielen können die Schüler hier einen direkten Zugang zu den Musikstilen verschiedener Epochen finden.

Ein Programm für Schüler ab der 7. Klasse. Dauer: 60 min

Trompetissimo

Wie vielseitig und vielgestaltig eine Trompete sein kann, das können die Schüler in dem Programm der „Preußen“ mit dem Trompeter Traugott Forscher und dem Dirigenten und Moderator Andreas Peer Kähler erfahren. Die vorgestellte Musik reicht von Klezmer über Händel und Gershwin bis hin zu

„Pippi Langstrumpf“, gespielt auf einem sehr großen „Verwandten“ der Trompete. Dieses Programm ist ebenso locker wie abwechslungsreich, voller Überraschungen und Möglichkeiten zum Mitmachen. Das Programm ist besonders für Grundschüler, aber auch für Schüler bis zur Klasse 9 geeignet. Dauer: 60 min

Die Vier Jahreszeiten

Antonio Vivaldis unsterbliches Werk für Violine und Orchester! In einem abwechslungsreich und humorvoll von Andreas Peer Kähler moderierten Gesprächskonzert zeigen wir anhand charakteristischer Ausschnitte das Besondere der Komposition und wie Vivaldi rein technisch in der Lage ist,

Bilder von Landschaften, Stimmungen und Ereignissen in uns zu erzeugen.

Dieses Programm ist – mit unterschiedlicher Moderation und Auswahl der gespielten Beispiele – für alle Grundschulklassen und auch für Oberschulen geeignet. Dauer: 60 min

Wolfgang Amadeus - eine (Wunder-) Kindheit

Leicht verständlich und mit viel Humor erzählen wir die wundersame Geschichte von Mozarts Kindheit und fragen uns dabei, was es wohl bedeutet, als Wunderkind aufzuwachsen und mit Papa und Mama und Schwester Nannerl jahrelang mit einer Kutsche durch Europa zu reisen anstatt wie andere Kinder in die Schule zu gehen... Dabei schlüpfen wir ständig in verschiedene Rollen, sind

mal Wolfgang, mal Nannerl, mal Papa Leopold, mal der gestrenge Erzbischof, mal Kaiserin Theresia – und die Musik, die wir dabei spielen, die hat Wolfgang in genau demselben Alter komponiert, in dem seine kleinen Zuhörer jetzt gerade sind! Erzähler und Klavier: Andreas Peer Kähler; Violine: Astrid Kuthning
Ab 5 Jahren, in Grundschulen geeignet für 1.-4. Klassen. Dauer: 60 min

Ludwig van ... – der Feuertrunkne

In einem intensiven, halb szenischen, halb konzertanten Programm verfolgen wir mit vielen Musikbeispielen, zeitgenössischen Berichten und szenischem Spiel die bewegte Biographie Beethovens und porträtieren ihn nicht nur musikalisch, sondern auch als selbstbewussten, manchmal unbequemen Zeitgenossen. Als Requisiten kommen dabei zum Einsatz: ein Flachmann, eine Perücke und ein Geh-

stock – so einfach kann das Leben manchmal sein. Warme Empfehlung, gerade auch für ältere Kinder, für die die Auseinandersetzung mit Autoritäten ein Thema ist oder demnächst wird.
Erzähler: Andreas Peer Kähler, Klavier/Beethoven: César Gustavo La Cruz; Violine: Aiko Ogata; Violoncello: Balint Gergely
Ab 8 Jahren - in Grundschulen geeignet für 4.-6. Klassen. Dauer: ca. 60 min

Weitere Angebote für Kinder und Jugendliche

- ✗ Besuch von Proben des Preußischen Kammerorchesters (jederzeit möglich - bitte anmelden!)
- ✗ Besuch von Orchestermitgliedern in Schulen im Rahmen von Instrumentenkunde und anderen Themen wie z.B. Musik im Alltag, Musikerberufe etc.
- ✗ Wiederholungen von Konzerten aus unserem regulären Konzertprogramm für Schulen
- ✗ Musiktheaterkurs in Zusammenarbeit mit der Kreismusikschule Uckermark (Chor in altersabgestuften Gruppen), Anmeldung bei der Kreismusikschule Uckermark Hauptstelle Prenzlau, Tel. 03984/ 70 15 41
- ✗ Ermäßigte Eintrittspreise für Schüler
- ✗ Alle Schulkonzerte (bis auf die Orgelführung) können sowohl im Kultur- und Plenarsaal des Landkreises Uckermark in Prenzlau als auch vor Ort in den Schulen oder in Gemeindesälen aufgeführt werden. Die Termine erfolgen in Absprache mit dem Preußischen Kammerorchester. Begleitmaterial auf Nachfrage. Nehmen Sie Kontakt mit uns auf – wir helfen Ihnen gerne weiter!

Familienkonzert - Peter und der Wolf

Prokofjews unsterblicher Klassiker ist das Flaggschiff des Familienkonzert-Repertoires - in den letzten 15 Jahren hat Dirigent Andreas Peer Kähler schon schätzungsweise 700 Wölfe in den Zoo gebracht. Das Konzert beginnt mit einem kinderfreundlichen Ochsenfrosch und den teils bekannten, teil unbekannt Klängen einer einleitenden „Intrada Wolfada“ (freuen Sie sich auf eine

spontan mitwirkende „Prenzlau Rassel Group“!). Danach stellt das Orchester in Samba-beschwingten fünf Minuten alle seine Instrumente vor, und nach Prokofjews spannender Erzählung hat schließlich eines der anwesenden Kinder einen Auftritt, den es mit Sicherheit in seinem ganzen Leben niemals vergessen wird...

SchneeRot - die 3. Kinderoper in der Uckermark

In der vergangenen Spielzeit konnte die Uckermärkische Kulturagentur gemeinsam mit der Kreismusikschule Uckermark nun schon zum dritten Mal eine Kinderoper präsentieren.

2007 wurde der Anfang mit der bekannten Kinderoper „Cinderella“ von Peter Maxwell Davies gemacht. 2009 war dann die komische Oper „Die Idee“ von Gustav Holst als deutschsprachige Erstaufführung Gewinner des bundesweiten Wettbewerbes „Kinder zum Olymp“ in der Sparte Musiktheater/altersübergreifend. Durch den Preis, die positiven Reaktionen und vor allem durch den Spaß an der gemeinsamen Arbeit ermutigt, hatte die Uckermärkische Kulturagentur in diesem Jahr die Regisseurin und Theaterautorin Ulla Theißen und den renommierten Potsdamer Komponisten Gisbert Näther dafür begeistern können, eine Oper zu schreiben. „SchneeRot“ basiert auf dem Grimmschen Märchen „Schneeweißchen und Rosenrot“, der Titel der Oper deutet schon auf das dramaturgische Konzept hin – zwei sehr unterschiedliche Schwestern, die unzertrennlich sind, fast wie eine Einheit.

Mit Hilfe der Ostdeutschen Sparkassenstiftung und der Sparkasse Uckermark konnte die Idee realisiert werden. Am 29. Mai kam die Oper in Prenzlau zur viel gefeierten Uraufführung, mit der die Truppe im Juni auch erfolgreich an den Uckermärkischen Bühnen Schwedt gastierte.

Mit dabei waren 50 Kinder und Jugendliche zwischen 6 und 22 Jahren, die monatelang intensiv musikalisch und szenisch geprobt hatten - die Solisten manchmal bis zu 6 Stunden täglich in den Osterferien und an den Wochenenden! Dabei wurden sie von Lehrern der Musikschule, der Regisseurin Ulla Theißen und dem Chefdirigenten

des Preußischen Kammerorchesters, Frank Zacher, mit viel Elan und Professionalität angeleitet. Die Chor- und Schauspielkinder hatten bereits seit der „Idee“ wöchentlich Schauspielunterricht und chorische Stimmbildung bei Liane Walther-Stornowski und Agi Nelken. Das war einer der Hauptgründe, weshalb ein so anspruchsvolles Werk wie „SchneeRot“ überhaupt mit Kindern und Jugendlichen umsetzbar war. Die solistischen Partien waren durchweg mit erfahrenen Sängern und Schauspielern besetzt, die entweder kurz vorm Schulabschluss stehen, sich auf ein Studium vorbereiten oder bereits zum Studium die Uckermark verlassen haben. Bis auf den Bären haben alle schon mal solistisch bei einer oder bei beiden vorhergehenden Kinderopern mitgewirkt. Neu dabei war diesmal eine Gruppe von ganz kleinen quirligen Tänzerinnen, Elevelinnen von Angela Steer an der Kreismusikschule Uckermark. Auch sie sind während der gemeinsamen Arbeit in die Gruppe hineingewachsen. Ein wichtiger Aspekt neben der gelungenen künstlerischen Umsetzung ist es gerade, den Sinn für die gemeinsame Arbeit zu stärken - egal wie alt oder jung man ist und egal wie groß oder klein die eigene Rolle ist. Erst dann kann ein so intensives Projekt gelingen.

Der Musiktheaterkurs an der Kreismusikschule Uckermark wird fortgesetzt und für 2013 ist wieder eine Produktion geplant. Ich wünsche allen weiterhin wundervolle Musiktheaterprojekte mit dem Preußischen Kammerorchester und den hoch motivierten Kindern und Jugendlichen der Uckermark.

Frauke Kuhfuß-Knauer
Produktionsleitung



ZIMMER FREI

tmu
Tourismus Marketing
Uckermark GmbH

Hotels, Pensionen & Co.
online buchen unter www.tourismus-uckermark.de
oder unter Tel.: (03984) 83 58 83



Kartenservice

Der Kartenvorverkauf beginnt 14 Tage vor dem Konzert und endet um 12 Uhr am Konzerttag bzw. am letzten Arbeitstag vor den Konzerten an Sonn- und Feiertagen. Die Tages- bzw. Abendkasse öffnet eine Stunde vor Konzertbeginn.

Vorverkauf in Prenzlau:

Uckermärkische Kulturagentur, Grabowstraße 18
(Öffnungszeiten: Mo: 8.00-12.00 Uhr / Do: 14.00-18.00 Uhr)
Stadtinformation Prenzlau, Marktberg 11

Tel.: (03984) 83 39 74

Tel.: (03984) 83 39 52

Tel.: (03984) 75 22 41

Vorverkauf in Templin:

Multikulturelles Centrum, Prenzlauer Allee 6
TourismusService Templin, Am Markt 19

Tel.: (03987) 5 31 30

Tel.: (03987) 5 38 33

Vorverkauf in Angermünde:

Verlagsbuchhandlung Ehm Welk, Rosenstraße 3

Tel.: (03331) 3 65 48 - 0

Kartenvorbestellungen werden gelöscht, wenn sie zum festgelegten Zeitpunkt nicht abgeholt werden. Es besteht kein Anspruch auf Rücknahme und Umtausch von Karten für nicht wahrgenommene Konzerte. Auch in anderen Fällen können Karten grundsätzlich nicht zurückgenommen werden.

Was Sie bei einem Konzertbesuch wissen sollten:

Programm-, Termin- und Besetzungsänderungen sind nicht beabsichtigt, dennoch können sie notwendig werden.

Achten Sie bitte in diesem Zusammenhang auf unsere Veröffentlichungen und Presseinformationen.

Wir möchten darauf hinweisen, dass Ton-, Foto-, Film- und Videoaufnahmen während der Konzerte nur mit Genehmigung des Geschäftsführenden Direktors zulässig sind.

Vorbehalt:

Die Verhandlungen mit einigen Gästen und Musikern über Engagements und Aufträge sind noch nicht abgeschlossen.

Die Ankündigungen stehen deshalb unter dem Vorbehalt eines schriftlichen Vertragsabschlusses.

Anrechtsinformationen / Eintrittspreise

Preise für Konzertanrechte in Prenzlau

	Konzertreihe Unterhaltung		Konzertreihe Klassik		Konzertreihe Kammermusik	
	voll	ermäßigt	voll	ermäßigt	voll	ermäßigt
1. Kategorie Reihe 1-7 im Kultur- und Plenarsaal	77,50 €	40,00 €	65,00 €	40,00 €		
2. Kategorie Reihe 8-14 im Kultur- und Plenarsaal	62,50 €	30,00 €	50,00 €	30,00 €		
3. Kategorie Reihe 15-21 im Kultur- und Plenarsaal	52,50 €	25,00 €	40,00 €	25,00 €		
Freie Platzwahl im Refektorium des Klosters					38,00 €	30,00 €

Ermäßigung erhalten Rentner, Erwerbslose, Schwerbeschädigte, Azubis und Studenten. Sie erhalten 20% Rabatt wenn Sie ein Anrecht der Konzertreihe Unterhaltung und Klassik zusammen abschließen. Bei Werbung eines neuen Anrechts erhalten Sie 2 Freikarten für ein Sonderkonzert Ihrer Wahl.

Preise für Anrechtskonzerte im freien Verkauf in Prenzlau

	Konzertreihe Unterhaltung		Konzertreihe Klassik		Konzertreihe Kammermusik	
	voll	ermäßigt	voll	ermäßigt	voll	ermäßigt
1. Kategorie Reihe 1-7 im Kultur- und Plenarsaal	18,00 €	12,00 €	17,00 €	12,00 €		
2. Kategorie Reihe 8-14 im Kultur- und Plenarsaal	15,00 €	10,00 €	14,00 €	10,00 €		
3. Kategorie Reihe 15-21 im Kultur- und Plenarsaal	13,00 €	9,00 €	12,00 €	9,00 €		
Freie Platzwahl im Refektorium des Klosters					9,00 €	7,00 €

Über alle Vorteile eines Anrechts und über die Anrechtsbedingungen informiert Sie gern Frau Elke Gruba unter (03984) 833974 und über e-Mail: e.gruba@umkulturagenturpreussen.de. Schüler zahlen bei Vorlage ihres Schulausweises für die Konzertreihen sowie für Sonderkonzerte pauschal 4,00 €. Die Preise für DASANDERE-Konzert und die Sonderkonzerte entnehmen Sie bitte den jeweiligen Ankündigungen.

Sitzplan Kultur- und Plenarsaal Prenzlau

BÜHNE

Reihe 1	01	02	03	04	05	06	07
Reihe 2	01	02	03	04	05	06	07
Reihe 3	01	02	03	04	05	06	07
Reihe 4	01	02	03	04	05	06	07
Reihe 5	01	02	03	04	05	06	07
Reihe 6	01	02	03	04	05	06	07
Reihe 7	01	02	03	04	05	06	07
Reihe 8	01	02	03	04	05	06	07
Reihe 9	01	02	03	04	05	06	07
Reihe 10	01	02	03	04	05	06	07

08	09	10	11	12	13	14
08	09	10	11	12	13	14
08	09	10	11	12	13	14
08	09	10	11	12	13	14
08	09	10	11	12	13	14
08	09	10	11	12	13	14
08	09	10	11	12	13	14
08	09	10	11	12	13	14
08	09	10	11	12	13	14
08	09	10	11	12	13	14

Notausgang

Reihe 11	01	02	03	04	05	06	07
Reihe 12	01	02	03	04	05	06	07
Reihe 13	01	02	03	04	05	06	07
Reihe 14	01	02	03	04	05	06	
Reihe 15	01	02	03	04	05		
Reihe 16	01	02	03	04	05		
Reihe 17	01	02	03	04	05		
Reihe 18	01	02	03	04	05		
Reihe 19	01	02	03	04	05		
Reihe 20	01	02	03	04	05		
Reihe 21	01	02	03	04	05	06	

08	09	10	11	12	13	14
08	09	10	11	12	13	14
08	09	10	11	12	13	14
	07	08	09	10	11	12
		08	09	10	11	12
		08	09	10	11	12
		08	09	10	11	12
		08	09	10	11	12
		08	09	10	11	12
		08	09	10	11	12
		08	09	10	11	12
	07	08	09	10	11	12

Einlass

Engagement braucht Partner

Freundeskreis des

Preußischen Kammerorchesters e.V.

Gesellschafter der Uckermärkischen Kulturagentur



Landkreis Uckermark

Städte und Gemeinden des Landkreises Uckermark



Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg



Stadt Prenzlau

Für die Unterstützung bedanken wir uns bei:

Sparkasse Uckermark (Hauptsponsor)

Ostdeutsche Sparkassenstiftung

Reserv GmbH

UDG Uckermärkische Dienstleistungsgesellschaft mbH

BTT Beton, Transport und Tiefbau GmbH

ENERTRAG

tmu - Tourismus Marketing Uckermark GmbH

Delphin-Apotheken Prenzlau

Rotary Club Prenzlau

Hotel Uckermark

Uckermärkischer Konzertchor Prenzlau e.V.

IG Frauen Prenzlau e.V.

Kreismusikschule Uckermark

Deutscher Musikrat

Europäische Union • Euroregion Pomerania

Uckermark Kurier • Prenzlauer Zeitung

Evangelische und katholische Kirchengemeinden

Unser Dank gilt auch den Gewerbetreibenden und Einzelhändlern, die uns durch das Aushängen unserer Konzertplakate bei der Werbung unterstützen.

Die Uckermärkische Kulturagentur präsentierte in der Spielzeit 2010/2011:



...den Dresdner Kreuzchor (J. Bischof im Gespräch mit Kreuzkantor R. Kreile), Prof. M. Groh in der Kreismusikschule,

Das Team der Uckermärkischen Kulturagentur:

Geschäftsführender Direktor

Jürgen Bischof

Chefdirigent

Frank Zacher

Konzertmeisterin

Aiko Ogata

Orchesterpädagogik

Holger Wiechmann

Künstlerisches Betriebsbüro

Elke Dieckhoff

Anrecht/Sekretariat

Elke Gruba

Öffentlichkeitsarbeit

Lydia Manock Bayap

Notenwart

Eugen Moldovan

Techniker

Bodo Wesener

*Vorsitzender des Freundeskreises des
Preußischen Kammerorchesters e.V.*

Uwe Schmidt

Vorsitzender des Aufsichtsrates

Horst Herrmann

Mitglieder des Aufsichtsrates

Frank Bretsch

Prof. Dr. Charles Elworthy

Astrid Kuthning

Henryk Wichmann

Das Preußische Kammerorchester:

1. Violine

Aiko Ogata Konzertmeisterin

Jakub Rabizo stellvertretender Konzertmeister

Varvara Ciocea

Astrid Kuthning

2. Violine

Arne Gerlach Stimmführer

Penka Bliznakova-Fischer

Eugen Moldovan

N. N.

Viola

Anna Szosta-Krause Solo

Dana Marc

Violoncello

Bálint Gergely Solo

Hans Poser

Kontrabass

Thomas Paffrath



das Bebersee Festival, das Festkonzert „20 Jahre Uckermärkischer Konzertchor“ und die Wiener Sängerknaben.

Franz-Wienholz-Str. 25a
17291 Prenzlau
Tel.: 03984/835-0
Fax: 03984/835-111
info@udg-uckermark.de
www.udg-uckermark.de

Wir sind für Sie da.
Das ganze Jahr.



*Uckermärkische
Dienstleistungsgesellschaft mbH*



HORST HERRMANN

Betriebs- und Wirtschaftsberatung

17291 Gramzow

Schulzenstraße 1

Telefon: 039 861 - 700 60

Fax: 039 861 - 700 61



Die Musikschule des Landkreises Uckermark

Kreismusikschule Uckermark

Hauptsitz Prenzlau • Nebenstellen in Angermünde und Templin
Anerkannte Musikschule im Land Brandenburg
Mitglied im Verband deutscher Musikschulen e.V.

Einzel- und Gruppenunterricht • Kurse und Ergänzungsfächer

Streichinstrumente, Holzblasinstrumente, Blechblasinstrumente, Schlaginstrumente,
Tastensinstrumente, Zupfinstrumente, Akkordeon, Tanz- und Unterhaltungsmusik, Gesang, Kinder- und
Kammerchor, Tanz und Ballett, Hohner Musikgarten für Kleinkinder, Musikalische Früherziehung im
Vorschulalter, ABC-Kurse für Schulanfänger, Arbeit mit Behinderten

Rufen Sie uns einfach an! Wir beraten Sie gern!

Fon: 03984 / 701541 • Fax: 03984 / 701841

Es gibt eine greifbare Hoffnung
in Zeiten hoher Energiepreise:

Erneuerbare Energien werden
von Jahr zu Jahr günstiger,
sind unendlich verfügbar und
entlasten die Umwelt genauso
wie Ihr Girokonto.



www.enertrag.com

**Die aufregendsten Buchstabenkonzerte
mit höchstem Lesegenuss:**

www.allmybooks.de

Verlagsbuchhandlung Ehm Welk

Buchhandlung • Verlag • Agentur • Antiquariat

Rosenstraße 3 | 16278 Angermünde | Tel.: 03331 36548-0



Lösungen zum Schutz der Umwelt

- **Transportbeton der Klasse C8/10 bis C 50/60**
- **LKW und Baumaschinen**
- **Tiefbauarbeiten**
- **Schüttguttransporte**
- **Abrissarbeiten**
- **Freie KFZ + LKW + PKW + Baumaschinenwerkstatt**
- **Baumaschinendienste**
- **Hydraulik- und Reifenservice**
- **Bauabfall-Sortieranlage**
- **Recycling-Aufbereitung**

www.btt-prenzlau.de

E-mail: btt-prenzlau@t-online.de

Mitglied des Verbandes der Deutschen Transportbetonindustrie e. V. - eigen- und fremdüberwacht

**Beton, Transport und
Tiefbau GmbH Prenzlau**

**Neustädter Damm 84a
17291 Prenzlau**

**Tel.: (03984) 20 18
und 80 18 73
Mischanlage 80 18 72
Werkstatt 20 72
Fax: (03984) 80 18 70**

**BTT
PRENZLAU**

Dienstleistungen
für die Bauwirtschaft

Geschenke mit Esprit

Steffi Ohlbrecht-Firyn

Sparkassencenter

G.-Dreke-Ring 60

17291 Prenzlau

Tel.: 03984/ 7 12 18

Fax: 03984/ 83 17 84

Bebersee Festival 2012

b:fes

Juli 2012

Das Kammermusikfestival
in der brandenburgischen Schorfheide

Künstlerische Leitung: Prof. Markus Groh

Uckermärkische Kulturagentur gGmbH

Informationen unter: 03984 833974 / www.bebersee.de



*Fahrgastschiffahrt Uckerseen
in Prenzlau*

Café direkt am schönen Unteruckersee
mit Strandbar, Bootsverleih,
Party, Grill und
Freizeitinsel

FGS Uckerseen
Fahrgastschiffahrt Uckerseen
Reeder Torsten Kohn

Uckerpromenade 44 • 17291 Prenzlau
Tel. 03984 832069 • Fax 03984 832847
www.uckerseeschiff.de • Mail: info@uckerseeschiff.de

Strandcafé Bode
Boutique & Beachbar

Impressum

- Herausgeber: Uckermärkische Kulturagentur gGmbH / Preußisches Kammerorchester
Geschäftsführender Direktor: Jürgen Bischof
Grabowstraße 18, 17291 Prenzlau
Tel.: (03984) 83 39 74, Fax: (03984) 83 57 857
kontakt@umkulturagenturpreussen.de • www.umkulturagenturpreussen.de
- Redaktion: Jürgen Bischof, Frauke Kuhfuß-Knauer (Orchesterpädagogik Seite 16-19)
- Gestaltung: idw-Bildagentur, Franz Roge, Rittgarten
- Layout und Satz: idw-Bildagentur, Franz Roge, Rittgarten
- Foto Seite 27: „Mozart-Fest I“ vom 18. bis 20. 6. 2004, Konzert am 19. 6. 2004 in St. Nikolai Prenzlau
- Foto Rückseite: Konzertmeisterin Aiko Ogata im Kloster Chorin
- Fotos: Franz Roge, Alexandra Spitzka, Heiko Schulze, Uckermarkkurier, Heino Ziegs, Peter Ullrich, Frauke Kuhfuß-Knauer, Ralph Bergel, Agenturen, privat



Musik allein ist die Welt- sprache und braucht nicht übersetzt werden.

(Berthold Auerbach)

 **Sparkasse
Uckermark**

Wir machen uns stark
für die Uckermark

Dieser Meinung sind wir auch. Deshalb sorgen wir dafür, daß diese Sprache auch in Zukunft in der Uckermark gesprochen wird. Kunst- und Kulturförderung sind uns weiterhin ein großes Anliegen. Die Sparkasse Uckermark ist Hauptsponsor des Preußischen Kammerorchesters.

Wir machen uns stark für die Uckermark



www.umkulturagenturpreussen.de

Ihre Partner für gute Musik